

Globale Datenschutzerklärung für Stellenbewerber bei Asana

Zuletzt aktualisiert: 18. Dezember 2023

Diese globale Datenschutzerklärung für Stellenbewerber („Erklärung“) beschreibt, wie Asana Ihre personenbezogenen Daten erhebt, verwendet und verarbeitet. Um Ihre Bewerbung bewerten zu können, muss Asana bestimmte personenbezogene Daten verarbeiten – oder verwenden, erheben, übermitteln, speichern, offenlegen und löschen. Falls Sie eingestellt werden, muss Asana bestimmte personenbezogene Daten verarbeiten, um sich auf Ihre Beschäftigung vorzubereiten, wie z. B. Vereinbarungen zu treffen, um Sie zu bezahlen, Ihnen Leistungen zu gewähren und gesetzliche und andere vertragliche Anforderungen zu erfüllen.

Mit „Asana“ meinen wir das Unternehmen, für das Sie sich bewerben. Das Unternehmen variiert je nachdem, wo Sie beschäftigt werden, falls Sie eingestellt werden. Sie werden eine Reihe von Verweisen auf „Asana, Inc.“ sehen, die Muttergesellschaft jedes der verbundenen Unternehmen von Asana. Eine Liste der verbundenen Unternehmen von Asana finden Sie [hier](#).

Diese Mitteilung garantiert nicht, dass Sie eingestellt werden. Falls Sie eingestellt werden, ist diese Mitteilung nicht Bestandteil Ihres Arbeitsvertrags.





Wir können diese Erklärung von Zeit zu Zeit aktualisieren, zum Beispiel wenn wir neue Systeme oder Prozesse implementieren, die die Verwendung personenbezogener Daten auf eine Weise beinhalten, die in dieser Erklärung nicht beschrieben ist.

Diese Erklärung gilt nicht für unseren Umgang mit Daten, die über Sie in Ihrer Rolle als Nutzer unserer verbraucherorientierten Dienste erhoben werden. Wenn Sie in dieser Rolle mit Asana interagieren, gilt die [Datenschutzerklärung von Asana](#).




Kategorien personenbezogener Daten, die Asana erhebt und verarbeitet.....	2
Warum muss Asana Daten der Bewerber erheben und verarbeiten?	2
Warum muss Asana sensible Daten der Bewerber erheben und verarbeiten?	3
Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung	4
An wen könnte Asana personenbezogene Daten weitergeben?	5
Übermittlung personenbezogener Daten	5
Wie lange wird Asana personenbezogene Daten aufbewahren?.....	5
Wie wir personenbezogene Daten schützen.....	6
Ihre Rechte	6
Kontaktinformationen	7

Kategorien personenbezogener Daten, die Asana erhebt und verarbeitet

Asana kann die folgenden Kategorien personenbezogener Daten über Sie erheben, verarbeiten und verwenden:


-  **Identifikationsinformationen und damit verbundene Identifikationsmerkmale**, wie z. B. Ihr vollständiger Name, Geschlecht und Anrede, Staatsangehörigkeit und ständiger Wohnsitz, Foto, Bewerberausweis, Reisepassdaten, Geburtsdatum und -ort, nationale Identifikationsnummer, Unterschrift sowie andere von der Regierung ausgestellte Identifikationsdaten.
-  **Kontaktdaten**, wie z. B. Ihre Privatadresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.
-  **Vergangene, gegenwärtige und zukünftige Beschäftigungsinformationen**, wie Position, Geschäftsbezeichnung, Arbeitertyp, Managementebene, Zeittyp (Voll- oder Teilzeit und Prozentsatz), Arbeitsort, Abteilung, Abteilungsebene, Positionsebene, Vorgesetzter (Name und ID), Support-Rollen, Start- und Enddatum, Stellenverlauf (einschließlich Positionsverlaufs, Titel-Historie, Gültigkeitsdaten und vergangener Gehaltsgruppen), in Ihrem Lebenslauf enthaltene Informationen, Ergebnisse von Qualifizierungstests, Bildungsgeschichte, Fähigkeiten, Zertifizierungen, Ergebnisse der Hintergrundüberprüfung (sofern nach lokalem Recht zulässig), Mitarbeiterhistorie (einschließlich Protokolldateien von Änderungen in HR-Datenbanken), Grund für das Ausscheiden und Informationen, die aus Interviews mit Ihnen gewonnen wurden, Ihre Referenzen oder andere Dritte.
-  **Sonstige Daten**, die für das potenzielle Beschäftigungsverhältnis relevant sind.

Wir können sensible personenbezogene Daten verwenden (vorausgesetzt, eine solche Nutzung ist nach geltendem Recht zulässig, wir werden diese Daten nicht verarbeiten, wenn dies nach geltendem Recht nicht zulässig ist), einschließlich:









-  **Gesundheits- und medizinischer Daten**, wie z. B. Informationen über Behinderungen, um Sie während des Interviewprozesses und/oder am Arbeitsplatz aufzunehmen und gesetzliche Verpflichtungen einzuhalten.
-  **Strafregisterdaten**, für den Fall, dass Asana Hintergrundüberprüfungen von Strafregistern in Bezug auf Sie durchgeführt oder die Ergebnisse solcher Überprüfungen erhalten hat, sofern dies für Ihre gewünschte Rolle relevant und angemessen ist und soweit dies gemäß den geltenden lokalen Gesetzen gesetzlich zulässig ist.
-  **Daten zur ethnischen Herkunft**, wie z. B. Informationen in Ihrem Reisepass oder einer anderen Dokumentation Ihrer Staatsbürgerschaft und Ihrer Arbeitserlaubnis, sowie Informationen, die Sie Asana freiwillig für die Zwecke unserer Überwachung und Initiativen zu Chancengleichheit und Vielfalt zur Verfügung gestellt haben.

Warum muss Asana Daten der Bewerber erheben und verarbeiten?

Wir verarbeiten diese Daten aus einer Vielzahl von Gründen, die mit Ihrer Bewerbung verbunden sind. Nachfolgend finden Sie eine Liste der Gründe, warum wir diese Daten erheben und verwenden, zusammen mit Beispielen für einige der Daten, die für den jeweiligen Zweck verwendet werden:

-  **Bewertung und Beantwortung Ihrer Stellenbewerbung**, einschließlich der Überprüfung Ihrer Ausbildung und Ihres beruflichen Werdegangs, der Durchführung von Vorstellungsgesprächen, der Überprüfung von Referenzen, der Durchführung von Hintergrundprüfungen (sofern dies nach lokalem Recht zulässig ist) und der Benachrichtigung

über relevante zusätzliche offene Stellen bei uns, die Sie interessieren könnten, was die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten und Informationen über Ihre beruflichen Unterlagen und, falls angemessen und gesetzlich zulässig, andere persönliche Werdegänge beinhaltet.

-  **Automatisierte Entscheidungsfindung.** Wir können Ihre personenbezogenen Daten unter Verwendung ausschließlich automatisierter Mittel verarbeiten, um Entscheidungen über Ihre Bewerbung zu treffen, soweit dies für den Abschluss eines Vertrags erforderlich ist oder soweit Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilen. Dies kann erhebliche Auswirkungen auf Sie haben. Sie können beispielsweise für die Stelle, für die Sie sich beworben haben, abgelehnt werden, wenn Sie bei einem erforderlichen technischen Vorstellungsgespräch nicht die erforderliche Punktzahl erreichen. Unsere Recruiter können Stellenbewerber, die zu einem späteren Zeitpunkt abgelehnt wurden, bei Bedarf reaktivieren. Weitere Informationen über Rechte, die Sie möglicherweise in Bezug auf die automatisierte Entscheidungsfindung haben, einschließlich des Rechts, Widerspruch einzulegen oder Zugang zu zusätzlichen Informationen im Zusammenhang mit diesen Aktivitäten zu erhalten, finden Sie nachstehend: **Ihre Rechte**.
-  **Einrichtung Ihres Beschäftigungsverhältnisses und Ihrer Vergütung,** einschließlich des Erhalts von Reise- oder Beschäftigungsverträgen, und Einrichtung von Gehaltsabrechnungen und sonstigen Vergütungen und Leistungen, die die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten und Informationen über Ihre Arbeitsunterlagen beinhaltet.
-  **Sicherheit und IT-Betrieb,** um Sie und andere Personen in die Lage zu versetzen, ihre Arbeit zu verrichten, wenn sie eingestellt werden, um unseren Geschäftsbetrieb zu ermöglichen und uns in die Lage zu versetzen, Probleme in unseren IT-Systemen zu erkennen und zu beheben, und um unsere Systeme sicher zu halten, was die Verarbeitung von Identifikationsdaten beinhaltet.
-  **Einhaltung der geltenden Anforderungen während und vor der Beschäftigung** sowie die Verwaltung dieser Anforderungen, wie Einkommensteuer, Sozialversicherungsabzüge und Arbeits- und Einwanderungsgesetze, was die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten und Informationen über Ihre Arbeitsunterlagen beinhaltet.
-  **Einhaltung der geltenden Richtlinien, Verfahren und Gesetze,** einschließlich der Durchführung interner Untersuchungen, die die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten und Informationen über Ihre Arbeitsunterlagen und potenzielle Arbeitsstelle beinhaltet.
-  **Kommunikation mit Ihnen, Asana-Mitarbeitern und Dritten,** wozu die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten, Informationen über Ihren Lebenslauf und Ihre potenzielle Stelle sowie anderen für Ihre Bewerbung relevanten Daten gehört.
-  **Die Erfüllung von Anfragen und rechtlichen Anforderungen von Aufsichtsbehörden oder sonstigen Behörden** innerhalb oder außerhalb Ihres Heimatlandes, die die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten und Informationen über Ihren Lebenslauf beinhaltet und die Verarbeitung anderer Kategorien von Bewerberdaten in Abhängigkeit von der Art der Anforderung beinhalten könnte.
-  **Erfüllung finanzieller Verantwortlichkeiten,** einschließlich Auditanforderungen (sowohl intern als auch extern) und Kosten-/Budgetanalyse und -kontrolle, die die Verarbeitung von Identifikationsdaten, Kontaktdaten und Informationen über Ihren Lebenslauf beinhaltet.

Warum muss Asana sensible Daten der Bewerber erheben und verarbeiten?

Wir werden sensible Daten nur im gesetzlich zulässigen Rahmen verarbeiten (z. B., um Ihnen Vorteile zu bieten oder um gesetzliche Vorgaben zu erfüllen) und werden angemessene Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um diese Daten zu schützen. Nachfolgend finden Sie eine Liste mit Gründen, warum wir sensible Daten erheben und verwenden:

- **👤 Chancengleichheit.** In bestimmten Ländern (wie z. B. den Vereinigten Staaten) verwenden wir Daten über Rasse, ethnische Zugehörigkeit, Geschlechtsidentität/-ausdruck, um die Gesetze zur Chancengleichheit am Arbeitsplatz einzuhalten.
- **↔ Sicherheit.** Wir verwenden Informationen über die Vorstrafen zur Einhaltung von Gesetzen und, soweit erforderlich und gesetzlich zulässig, zum Schutz vor Sicherheitsrisiken.
- **🏠 Gesundheit und Sicherheit.** Wir werden Daten über Ihre körperliche oder geistige Gesundheit oder Ihren Behinderungsstatus verwenden, um Ihre Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten und Ihre Arbeitsfähigkeit zu beurteilen, um angemessene Anpassungen am Arbeitsplatz vorzunehmen, um krankheitsbedingte Abwesenheiten zu überwachen und zu verwalten und um Leistungen zu verwalten. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten auf diese Weise verarbeiten, um arbeitsrechtliche und sonstige Gesetze sowie unsere vertraglichen Verpflichtungen einzuhalten (oder Rechte gemäß diesen Gesetzen auszuüben).

eu Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung

Wir sind verpflichtet, Ihnen die Rechtsgrundlagen für unsere Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu erläutern.

Für personenbezogene Daten sind unsere Rechtsgrundlagen:

- Maßnahmen auf Ihren Wunsch hin zu ergreifen, bevor Sie einen Arbeitsvertrag oder einen anderen Vertrag mit Ihnen abschließen;
- Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere im Bereich Arbeits- und Beschäftigungsrecht, Sozialversicherungs- und Sozialschutzrecht, Datenschutzrecht, Steuerrecht und Corporate Compliance-Gesetze;
- berechtigtes Interesse von Asana und Dritten und
- Ihre Einwilligung, sofern dies angemessen und nach lokalem Datenschutzrecht zulässig ist.

Für sensible Daten sind unsere Rechtsgrundlagen (soweit gesetzlich zulässig):

- ausdrückliche Einwilligung, soweit dies nach lokalem Datenschutzrecht zulässig ist;
- die Erfüllung der Verpflichtungen und die Ausübung der spezifischen Rechte von Asana oder von Ihnen im Bereich der Beschäftigung und der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes, soweit nach dem lokalem Datenschutzgesetz und/oder einem qualifizierten Tarifvertrag zulässig ist;
- zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder wenn Gerichte in ihrer rechtsprechenden Funktion handeln;
- ein erhebliches öffentliches Interesse, wie durch lokales Datenschutzrecht zulässig und
- zur Beurteilung Ihrer potenziellen Arbeitsfähigkeit im Rahmen der lokalen Datenschutzgesetze.





Soweit wir über legitime Interessen von Asana oder Dritten sprechen, kann dies Folgendes umfassen:

- Weitergabe von Daten an unsere Muttergesellschaft oder verbundene Unternehmen;
- Personalmanagement;
- Sicherheit am Arbeitsplatz;
- Verhinderung von Betrug, Missbrauch von IT-Systemen des Unternehmens oder Geldwäsche;
- physische Sicherheit, IT- und Netzwerksicherheit;
- Erfüllung bestimmter in- oder ausländischer rechtlicher Vorgaben;
- interne Untersuchungen;
- Streitbeilegung;
- Beantwortung von Due-Diligence-Anfragen und

- Beteiligung an Fusionen, Übernahmen, Veräußerungen oder Übertragungen von Vermögenswerten oder Verkauf des Unternehmens.

An wen könnte Asana personenbezogene Daten weitergeben?

Asana kann personenbezogene Daten unter den folgenden Umständen (falls zutreffend) übermitteln:

-  **Intern.** Asana kann personenbezogene Daten an [andere verbundene Unternehmen](#) innerhalb von Asana übermitteln oder anderweitig den Zugriff darauf gestatten, die die Daten für die in dieser Mitteilung genannten Zwecke verwenden, übermitteln und verarbeiten können.
-  **Aufsichtsbehörden, Behörden und sonstige Dritte.** Bei Bedarf können personenbezogene Daten an Aufsichtsbehörden, Gerichte und sonstige Behörden (z. B. Steuer- und Strafverfolgungsbehörden), unabhängige externe Berater (z. B. Wirtschaftsprüfer und Rechtsberater), Direktoren von Asana Inc., Versicherungsträger, Leistungsanbieter und interne Compliance- und Untersuchungsteams (einschließlich externer Berater, die mit der Durchführung interner Untersuchungen beauftragt wurden) übermittelt werden.
-  **Akquirierende Unternehmen.** Wenn Asana ganz oder teilweise verkauft oder übertragen wird (oder ein solcher Verkauf oder eine solche Übertragung in Betracht gezogen wird), können Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Übertragung selbst oder im Rahmen einer anfänglichen Überprüfung für eine solche Übertragung (d. h. Due Diligence) an das übernehmende Unternehmen übermittelt werden. Eine solche Übermittlung unterliegt allen Rechten, die nach geltendem Recht vorgesehen sind, einschließlich der Rechtsordnungen, in denen sich das übernehmende Unternehmen befindet.
-  **Dienstleister.** Soweit erforderlich, können personenbezogene Daten gegenüber einem oder mehreren Dritten offengelegt werden, unabhängig davon, ob diese mit dem Unternehmen verbunden oder nicht verbunden sind, um personenbezogene Daten unter entsprechenden Anweisungen zu verarbeiten. Beispielsweise können die Dienstleister Anweisungen im Zusammenhang mit der Personalbeschaffungsverwaltung, IT-Systemunterstützung, Schulung, Compliance und sonstigen relevanten Aktivitäten ausführen und unterliegen entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen.

Übermittlung personenbezogener Daten

Einige der Empfänger, denen gegenüber wir Daten offenlegen, können sich in verschiedenen Rechtsordnungen befinden. In einigen Fällen kann dies Länder umfassen, die sich außerhalb des Landes befinden, in dem Sie ansässig sind, einschließlich Länder außerhalb der USA, Japans oder der Europäischen Union und/oder des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“), einschließlich in Rechtsordnungen, für welche die Europäische Union nicht anerkannt hat, dass sie ein angemessenes Schutzniveau bieten. In solchen Fällen nehmen wir die Übermittlungen in Übereinstimmung mit geltendem Recht vor, typischerweise unter Berufung auf die von der Europäischen Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln. Sie können eine Kopie der Standardvertragsklauseln anfordern, indem Sie uns wie unten beschrieben kontaktieren.

Wie lange wird Asana personenbezogene Daten aufbewahren?

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten so lange auf, wie dies zur Erfüllung der oben aufgeführten Verarbeitungsbedürfnisse erforderlich ist, und für einen längeren Zeitraum, wie es gesetzlich zulässig oder erforderlich ist oder wie es im Zusammenhang mit einer laufenden Beziehung, die Sie möglicherweise mit Asana haben, erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten können für weitere Zeit








in Kopien aufbewahrt werden, die für Sicherungs- und Geschäftskontinuitätszwecke erstellt wurden. Soweit personenbezogene Daten über den Zeitraum hinaus aufbewahrt werden, den wir normalerweise benötigen, um sie aufzubewahren, wird dieser Zeitraum auf der Grundlage des geltenden lokalen Rechts festgelegt.

Wie wir personenbezogene Daten schützen

Asana ergreift technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor versehentlicher oder unrechtmäßiger Zerstörung oder versehentlichem Verlust, Änderung, unbefugter Weitergabe oder unbefugtem Zugriff zu schützen. Keine Methode der Übermittlung über das Internet und kein Mittel der elektronischen oder physischen Speicherung ist jedoch absolut sicher, weshalb wir die Sicherheit dieser Daten weder gewährleisten noch garantieren können.

Ihre Rechte

Sie haben möglicherweise Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten. Diese können je nach Rechtsordnung unterschiedlich sein und unterliegen in der Regel wichtigen Ausnahmen, können aber, sofern sie gelten, wie folgt allgemein zusammengefasst werden:

-  **Recht auf Zugang.** Sie haben gegebenenfalls das Recht, sich von uns bestätigen zu lassen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, und, wenn ja, Zugang zu diesen personenbezogenen Daten zu verlangen, einschließlich der Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, des Zwecks der Verarbeitung und der Empfänger oder Kategorien von Empfängern, sowie weitere Informationen über die Verarbeitung. Wir müssen jedoch die Interessen anderer berücksichtigen, daher ist dies kein absolutes Recht, und in einigen Fällen können wir eine Gebühr erheben.
-  **Recht auf Berichtigung.** Sie haben gegebenenfalls das Recht, unrichtige oder unvollständige Sie betreffende personenbezogene Daten berichtigen zu lassen.
-  **Recht auf Löschung.** Sie haben gegebenenfalls das Recht, von uns zu verlangen, dass wir bestimmte personenbezogene Daten über Sie löschen.
-  **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.** Unter bestimmten Umständen haben Sie gegebenenfalls das Recht, zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.
-  **Recht auf Datenübertragbarkeit.** Sie haben gegebenenfalls das Recht, bestimmte personenbezogene Daten über Sie, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben möglicherweise das Recht, die Daten an eine andere Stelle übermitteln zu lassen.
-  **Widerspruchsrecht und Rechte im Zusammenhang mit automatisierter Entscheidungsfindung.** Sie haben gegebenenfalls das Recht, aus Gründen, die sich auf Ihre besondere Situation beziehen, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, einschließlich Profilings, durch uns zu widersprechen, und wir können verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu verarbeiten. Vorbehaltlich lokaler gesetzlicher Vorgaben und Einschränkungen können Sie uns kontaktieren (siehe unten: **Kontaktinformationen**), um weitere Informationen über die automatisierte Entscheidungsfindung anzufordern, gegen unsere Verwendung der automatisierten Entscheidungsfindung Einspruch zu erheben oder Widerspruch einzulegen oder zu verlangen, dass eine automatisierte Entscheidung von einem Menschen überprüft wird, damit Sie Ihre Meinung äußern und die Entscheidung anfechten können.
-  **Recht auf Widerruf der Einwilligung.** In den sehr begrenzten Fällen, in denen wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten dürfen, haben Sie

das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung vor dem Widerruf berührt wird.

Bewerber, die sich in bestimmten Rechtsordnungen befinden – darunter der Europäische Wirtschaftsraum, Japan, Singapur, Kalifornien und andere Rechtsordnungen – können Rechte ausüben, indem sie uns kontaktieren (siehe unten: **Kontaktinformationen**).

Sie haben gegebenenfalls das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzureichen, die davon abhängt, in welchem Land Sie sich befinden.

Kontaktinformationen

Wenn Sie Bedenken oder Fragen bezüglich etwas in dieser Erklärung haben, können Sie eine E-Mail an dpo@asana.com senden.

Wenn Sie Ihre Rechte nach geltendem Recht ausüben möchten, können Sie dies tun, indem Sie [diesem Link](#) folgen.